

presseinformation

Düsseldorf, den 24.11.2009



Maria Westerhorstmann:

Wegsehen ist ein Tabu! Gewalt gegen Frauen geht uns alle an

"Gewalt gegen Frauen hat viele verschiedene Gesichter. Besonders problematisch und erschwerend ist zudem, dass sie oft im Verborgenen stattfindet und leicht übersehen wird. Deshalb sind Aktionstage wie dieser wichtig, um die Aufmerksamkeit möglichst vieler Menschen zu wecken", betont Maria Westerhorstmann, frauenpolitische Sprecherin der CDU-Landtagsfraktion, zum heutigen "Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen".

Westerhorstmann weiter: "Gewalt gegen Frauen darf keine Privatsache sein. Sie ist mitten unter uns: In unserem Land, in unseren Städten, in unserer Nachbarschaft. Daher geht sie alle an und erfordert ein gesamtgesellschaftliches und gezieltes Hinsehen, um erfolgreich für ein selbstbestimmtes und gewaltfreies Leben aller Frauen eintreten zu können.

Betroffene oder bedrohte Frauen sind auf effektive und schnelle Hilfeangebote angewiesen. Eine Kooperation aller beteiligten Stellen erweist sich in diesem Zusammenhang als unverzichtbar. Wir sind froh, dass es in Nordrhein-Westfalen - trotz des Sparzwangs - gelungen ist, bewährte Strukturen zu erhalten. Unsere Trägerlandschaft und ihre Vielfalt sind gewährleistet".

Pressesprecher:

Achim Hermes
Telefon (0211) 884-2213
Mobil (0151) 188410 78
achim.hermes@cdu-nrw-fraktion.de

Stv. Pressesprecher:

Axel Bäumer
Telefon (0211) 884-2355
Mobil (0151) 188410 71
axel.baeumer@cdu-nrw-fraktion.de

Sekretariat/Internet:

Andrea Machaczek
Telefon (0211) 884-2377
andrea.machaczek@cdu-nrw-fraktion.de
cdu-pressestelle@cdu-nrw-fraktion.de